

## Curriculum Vita

### Barbara Ettinger-Brinckmann

---

#### Persönliches

Barbara Ettinger-Brinckmann, Dipl.-Ing. Architektin BDA

Geboren September 1950 im Rheinland, verheiratet / eine erwachsene Tochter

#### Ausbildung

1969 Abitur am Goethe-Gymnasium in Frankfurt am Main

1969 – 1974 Studium der Architektur an der Universität Stuttgart

#### Beruflicher Werdegang

1974 – 1975 Wiss. Mitarbeiterin Städtebauliches Institut Universität Stuttgart

1975 – 1977 Freie wiss. Mitarbeiterin GhK (heute Universität) Kassel

Mitarbeiterin Amt für Denkmalpflege der Stadt Kassel

1977 – 1980 Mitarbeiterin Büro für Bedarfsplanung / Arbeitsgruppe Nutzungsforschung (ANF) (Prof. Peter Jockusch), Kassel

seit 1980 Freischaffende Architektin (Mitglied Architektenkammer Hessen)

1980 – 1992 Partnerin im Büro für Bedarfsplanung / Arbeitsgruppe Nutzungsforschung mit Prof. Jockusch und Manfred Hegger (bis 1989), Kassel

seit 1993 Büro ANP – Architektur und Nutzungsplanung GbR, Kassel

seit 1994 Partnerschaft mit Michael Bergholter

seit 2008 ANP Architektur- und Planungsgesellschaft mbH  
Geschäftsführende Gesellschafter Michael Bergholter und  
Barbara Ettinger-Brinckmann (ca. 20 festangestellte Mitarbeiter)

#### Berufliche Schwerpunkte

ANP ist ein Planungs- und Architekturbüro, das im Städtebau, Hochbau und im Verfahrensmanagement tätig ist ([www.anp-ks.de](http://www.anp-ks.de)):

- Im Städtebau decken wir alle formellen und informellen Planungen ab (Bauleitpläne, Masterpläne, Rahmenpläne, Städtebaulicher Entwurf), sind deutschlandweit tätig und beteiligen uns erfolgreich an Wettbewerben (aktuell/2012: Güterbahnhof Tübingen, 1. Preis, Buckower Feld Berlin, 1. Preis).
- Im Hochbau decken wir alle Leistungsphasen der HOAI ab, beschränken unseren Wirkungsgrad auf den Kasseler Raum und sind in allen Feldern - Wohnungs-, Schul-, Verwaltungsbau – aktiv. Auch beteiligen wir uns an Wettbewerben. Derzeit in Planung/Bau sind ein Geschäftshaus am Kasseler Königsplatz (1. Preis eines Wettbewerbs), ein Kindergarten, ein Altenheim unter Einbeziehung denkmalgeschützter Bausubstanz, ein 4-Familienhaus, ein Verwaltungsgebäude.
- Verfahrens- und Wettbewerbsmanagement – hier sind wir deutschlandweit und über Deutschlands Grenzen hinaus tätig; Wir betreuen große und kleine Wettbewerbe (gemäß GRW, RAW, RPW) im Hoch- und Städtebau (vom internationalen Strafgerichtshof in Den Haag bis zum Kindergarten in der Kleinstadt) sowie VOF-Verfahren und sind bestens vertraut mit den einschlägigen Regelwerken.

### **Ehrenamtliche Tätigkeiten berufsorientiert**

seit 1991	Mitglied im BDA – Bund Deutscher Architekten
1997 – 2002	Vorsitzende BDA-Gruppe Kassel, Mitglied des BDA-Landesvorstands
seit 1998	Initiatorin / Vorsitzende Kasseler Architekturzentrum im Kulturbahnhof (KAZimKUBA e. V. <sup>1</sup> )
2000 – 2004	Vizepräsidentin der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen
2004 – 2014	Präsidentin der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen
seit 2008	Mitglied Beirat deENet Kassel <sup>2</sup>
seit 2012	Mitglied Beirat Bundesstiftung Baukultur
seit 2013	Präsidentin der Bundesarchitektenkammer e. V.

### **Sonstige Ehrenamtliche Tätigkeiten**

seit 2004	Mitglied des Vorstands Kasseler Bürgerpreis Glas der Vernunft
seit 2004	Mitglied Rotary Club Kassel
seit 2008	Mitglied Kuratorium Kulturnetz Kassel

### **Adresse:**

ANP GmbH  
Hessenallee 2  
34130 Kassel  
T: +49(561) 7 07 75-0  
F: +49(561) 7 07 75-23  
[info@anp-ks.de](mailto:info@anp-ks.de)  
[www.anp-ks.de](http://www.anp-ks.de)

Kassel, Juli 2014

<sup>1</sup> Das KAZimKUBA ist ein Ort für Ausstellungen und Kommunikation zwischen Fachwelt und Öffentlichkeit zum Thema Baukultur und zwischenzeitlich fest etablierter Bestandteil des Kasseler Kulturlebens

<sup>2</sup> deENet – Kompetenzzentrum Dezentrale Energietechnologien